

Das 7-Punkte-Programm zur Integration von Flüchtlingen

Die Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH ist mit ihren 19 Tochtergesellschaften sowie aufgrund ihrer inhaltlichen und dezentralen Infrastruktur bestens auf die Begleitung von Flüchtlingen vorbereitet. Unser 7-Punkte-Programm bietet ganzheitliche Hilfen für Flüchtlinge – von der Erstunterbringung bis zur Integration auf dem Arbeitsmarkt.

 **KOLPING**

Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH
Am Busdorf 7 | 33098 Paderborn
www.kolping-bildung-paderborn.de

Ansprechpartner:
Sascha Dederichs, Tel. 05251 2888-562
sascha.dederichs@kolping-bildung-paderborn.de

 **KOLPING**
Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH

UNSERE ANGEBOTE
FÜR FLÜCHTLINGE
7-PUNKTE-PROGRAMM

1.

Erstunterbringung für Flüchtlinge

Die Erstunterbringung ist eine der wichtigsten Bereiche, in denen den geflüchteten Menschen geholfen wird. Hier kommen sie an und zum ersten Mal fallen Stress und Strapazen der vergangenen Zeit von ihnen ab. Aus diesem Grund ist es wichtig, gut organisiert zu sein und sensibel mit den Menschen und ihren Bedürfnissen umzugehen. Das Kolping-Bildungswerk Paderborn betreibt seit 2013 mehrere Standorte.

2.

Angebote für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Immer mehr Jugendliche machen sich alleine ohne ihre Familie auf den Weg nach Europa. In Einrichtungen der Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH werden sie untergebracht und entsprechend ihrer Bedürfnisse begleitet und betreut. Dabei gelten die Standards der Kinder- und Jugendhilfe.

3.

Angebote für Kinder im Elementar- und Schulbereich

Durch unsere Kitas und insbesondere durch das Kolping Schulwerk, einem Zusammenschluss mehrerer Ersatzschulen, sind bei entsprechender Fallzahl zusätzliche Angebote im Elementarbereich für Flüchtlingskinder (und schulintegrative Dienste) möglich.

4.

Sprachliche Qualifizierung

Erster und wichtigster Schritt zur gesellschaftlichen und beruflichen Integration der Flüchtlinge mit Bleibeperspektive ist der Spracherwerb. Als zertifizierter und erfahrener Sprachschulträger führen wir seit vielen Jahren erfolgreich Integrations Sprachkurse im Auftrag des BAMF durch. Für die aktuelle Flüchtlingssituation konzipieren wir unterschiedliche Sprachkursdesigns nach den individuellen Anforderungen

der Auftraggeber – wobei die Dauer und die inhaltlichen Schwerpunktsetzungen jederzeit dynamisch anpassbar sind. Da das Leben in einer kulturell anders geprägten Gesellschaft besonders zu Beginn eine Herausforderung darstellt, verbinden wir die Sprachkurse mit Angeboten der politischen und kulturellen Bildung.

5.

Kompetenzfeststellung und Anpassungslehrgänge

Nach der sprachlichen Qualifizierung ist eine Kompetenzfeststellung bzw. Potenzialanalyse der erste zentrale Schritt in Richtung Berufsvorbereitung. Da viele Flüchtlinge keine Nachweise über ihre Ausbildung und Qualifikationen bei sich führen, ist eine Feststellung ihres praktischen Könnens bzw. des Fachwissens im angegebenen Berufsprofil unerlässlich.

In unseren Werkstätten können wir Ihre Kompetenzen überprüfen und einen Nachweis zum Berufsanerkennungsverfahren erstellen. Werden im Rahmen dieser Potenzialanalyse und Kompetenzfeststellung Defizite ausgemacht, können diese durch unsere modular aufgebauten Kurse passgenau kompensiert werden.

6.

Hilfe bei Anerkennung der Abschlüsse und Vermittlung in Praktika/Ausbildung/Beschäftigung

Die Mitarbeiter der Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH sind als Coaches bei Behördengängen (wie z.B. bei den Formalien rund um Berufsanerkennungsverfahren) behilflich. Aufgrund ihrer fast 50-jährigen Erfahrung in der Vermittlung benachteiligter Jugendlicher in den Arbeitsmarkt, verfügen die Einrichtungen

der Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH über große betriebliche Netzwerke. Unsere Coaches stellen dabei jederzeit eine fachgerechte und persönliche Betreuung sicher – wodurch sich die Chance erfolgreicher Vermittlungen auch für Flüchtlinge erhöht.

7.

„Portal nach Deutschland“

Von der Registrierung der Flüchtlinge über Sprachkurse bis zur Vermittlung in Beschäftigung die digitale Infrastruktur nutzen!

Für unser Fachkräftesicherungsprojekt „Mobi-pro EU – die Brücke nach Deutschland“ haben wir einen onlinebasierten Fernsprachkurs entwickelt. Über ihn können beliebig viele Teilnehmer via Smartphone dezentral beschult werden. Da der Fernsprachkurs in den ersten Mobi-pro-Durchläufen sehr gute Lernergebnisse gebracht hat, ist er Grundlage für das Pilotprojekt in der Flüchtlingsarbeit. Hier gilt er als zentra-

les Modul, wird aber aktuell um ein zusätzliches Online-Tool erweitert. Der modulare Aufbau des Sprachkurses sichert effizientes, ressourcensparendes und nachhaltiges Arbeiten. Zusätzlich erfolgt über eine digitale Plattform das Controlling aller Schritte der Erfolgsfaktoren Sprache, Integration, Hilfe und Vermittlung in Arbeit.

